

Auf zehn Exemplare limitierte Edition

«Anton Frommelt – Fotografien aus den 20er-Jahren» im Kunstmuseum

VADUZ – Im Rahmen der kürzlich eröffneten Ausstellung «Dialog Liechtenstein» zeigt das Archiv-Atelier eine aus zehn der ausdrucksstärksten Fotografien Frommelts bestehende Edition.

Am Sonntag, den 14. November, um 11 Uhr wird die Edition der Öffentlichkeit vorgestellt. Es spricht der profunde Frommelt-Kenner und Herausgeber von «Anton Frommelt – Sakristei und Dunkelkammer», Rudolf Sagmeister. Die auf 10 Exemplare limitierte Edition, welche käuflich erworben werden kann, wurde ab Original-Glasnegativen neu abgezogen. Anton Frommelt (1895 bis 1975) war Pfarrer, Fotograf, Politiker und Maler. 1922



Frommelts Fotos sind seltene Zeugnisse eines sensiblen, den Menschen in allen Lebenssituationen nahe stehenden, jungen Pfarrers.

wurde er zum Pfarrer von Triesen gewählt. Hier fotografierte er seine Umgebung, die Menschen in ihrem Alltag, bei Festen, bei der Arbeit,

aber auch in der Not, in Krankheit und auf dem Totenbett. Die entstandenen Fotos sind seltene Zeugnisse eines sensiblen, den Menschen in allen Lebenssituationen nahe stehenden jungen Pfarrers. Frommelts Engagement zur Verbesserung der Lebensumstände führte später dann zu seinem Eintritt in die Politik, wo er sich engagiert für die Belange Liechtensteins einsetzte. (pd)

Über die Veranstaltung

Das Archiv-Atelier präsentiert die Edition «Anton Frommelt: Fotografien aus den 1920er-Jahren» im Rahmenprogramm zur Ausstellung Dialog Liechtenstein. Es spricht Rudolf Sagmeister, Kurator Kunsthaus Bregenz. Mehr Informationen im Internet unter www.archiv-atelier.li.